

SVP Wohlen - Anglikon 5610 Wohlen

M o t i o n

Sämtliche gemeindeeigenen Mietobjekte (gemäss Mieterspiegel von 24.07.2013, wobei dieser Mieterspiegel nicht abschliessend sein muss), müssen mit marktüblichen Mietverträgen bewirtschaftet werden. Die Miet- sowie Pachtzinse sind branchenüblich anzusetzen sowie jährlich indexgebunden neu anzupassen.

Begründung:

- Es kann nicht sein, dass Mietobjekte für ein "Trinkgeld", teilweise sogar inklusive Nebenkosten, sprichwörtlich vernichtet werden.
- Weiter kann es nicht sein, dass Mietobjekte seit über 10 Jahren mietzintechnisch unverändert bleiben.
- Abwartwohnungen sind ebenfalls unbedingt auf ein marktübliches Niveau anzupassen, und die Nebenkosten sind separat auszuweisen.
- Auch baufällige Altliegenschaften müssen zu einem vernünftigen Ansatz beziehungsweise Miete angeboten werden.
- Eine Gemeinde mit Finanzproblemen muss darauf bedacht sein, sämtliche möglichen Einnahmequellen zu nutzen.
- Sämtliche Miet- und Pachtverträge können auf den nächstmöglichen Termin gekündigt werden und mit einem aktuellen, der Motion entsprechenden Vertrag versehen abgeschlossen werde.

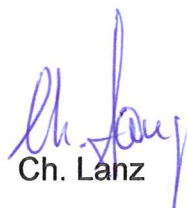
Wohlen, 14. Januar 2014

Für die Fraktion der

SVP Wohlen - Anglikon



Edwin Brunner



Ch. Lanz